

die Petitionen um Errichtung einer Personenhaltestelle der Königlichen Staatsregierung zur Kenntnißnahme zu übergeben, in dem Sinne, daß, dafern ein drittes und viertes Gleis über Gaschwitz hinaus gelegt werde und dafern die Petenten gleiches Entgegenkommen, wie bisher angeboten, beweisen sollten, auf das Petikum zurückzukommen sei.

Dresden, den 9. Mai 1900.

Die zweite Deputation der ersten Kammer.

Beutler. von Trübschler. von Zejschwitz. von Finck.
Sahrer von Sahr-Dahlen, Berichterstatter. Hempel. Dr. Tröndlin.

285.

A n t r a g

zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation
der ersten Kammer

über das Königliche Dekret Nr. 42, den Entwurf eines Gesetzes, die
Aufnahme einer dreiprozentigen Rentenanleihe betreffend.

Eingegangen am 9. Mai 1900.

(Dekret Nr. 42, Landt.-Akten, Königl. Dekrete 3. Bd.
Mittheilungen der II. Kammer Nr. 89 vom 30. April 1900.
Antrag Nr. 321, Berichte der II. Kammer 2. Bd.
Mittheilungen der II. Kammer Nr. 95 vom 8. Mai 1900.)

Die Kammer wolle beschließen:

1. in § 1 die Ziffer „128 Millionen“ durch die Ziffer „110 Millionen“ zu ersetzen und mit dieser Abänderung den § 1 nach der Vorlage anzunehmen,
2. die §§ 2 bis 8, sowie Ueberschrift, Eingang und Schluß unverändert nach der Vorlage anzunehmen.

Dresden, den 9. Mai 1900.

Die zweite Deputation der ersten Kammer.

Beutler. von Trübschler. von Zejschwitz. von Finck.
Sahrer von Sahr-Dahlen. Hempel. Dr. Tröndlin, Berichterstatter.